

Checkliste

7 Tipps für ein entspanntes Shooting mit Kindern

Damit euer Fototermin zum Familien-Abenteuer wird – nicht zum Pflichttermin.

- ☐ 1. Den richtigen Zeitpunkt wählen
Plant das Shooting in die beste Tageslaune eures Kindes – meist vormittags nach dem Frühstück oder nach dem Mittagsschlaf.

- ☐ 2. Satt und ausgeschlafen ist die halbe Miete
Vorher einen kleinen Snack – und etwas Krümelarmes, Fett- und Schokofreies für die Pause zwischendurch einpacken.

- ☐ 3. Kein Druck, keine Ansagen
Sätze wie „Jetzt lächel doch mal!“ lieber weglassen – ich nehme mir die Zeit, Kontakt zu eurem Kind aufzubauen, und übernehme das Animieren. Gern besteche ich mit Luftballons; falls Gummibärchen der Renner sind, bringt sie einfach mit.

- ☐ 4. Zeit einplanen
Familienshootings laufen über die gebuchte Zeit – macht euch aber keinen Druck, der überträgt sich aufs Kind. Am Ende sind immer ausreichend schöne Fotos dabei.

- ☐ 5. Das Lieblingskuscheltier darf mit
Ein vertrauter Begleiter gibt Sicherheit – so manches Kuscheltier hat bei mir schon oben auf der Kamera gesessen. Haustiere sind auch willkommen – sagt mir nur vorher Bescheid, damit wir es einplanen können.

- ☐ 6. Bewegung statt Stillhalten
Toben, hüpfen, um die Wette rennen – aus Bewegung entstehen die lebendigsten Fotos. Wenn euer Kind sich gern bewegt und nicht lange sitzen bleibt, spricht mich an: Dann planen wir ein lebendiges, bewegtes Shooting draußen.

- ☐ 7. Gute Laune ist ansteckend
Kinder orientieren sich an euch: Seid ihr entspannt, sind sie es auch. Bei mir darf gealbert und gelacht werden.

Astrid Wozny
FOTOGRAFIE